

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Kris24“ vom 1. August 2021 11:25

Zitat von Schokozwerg

Kleine Beobachtung aus Schweden: Wir sind mittlerweile in Mittelschweden angekommen und haben schon diverse Städte, Dörfer, Supermärkte etc. hinter uns. Mal abgesehen von Hinweisen auf Händewaschen und Abstand existiert Corona hier quasi nicht (auch nicht groß in den uns da hoc zugänglichen Medien, die Coronazahlen etc. werden jedenfalls nicht ständig im Radio etc. durchgegeben) und die Menschen sind überaus entspannt.

Angesichts der Aussagen der deutschen Medien, dass Schwedens Strategie gescheitert sei und das halbe Volk für strengere Maßnahmen sind finde ich es sehr seltsam, dass ich, egal wo ich war (auch in zwei größeren Städten) genau zwei (!) Personen mit Maske gesehen habe und die Städte voll von sehr entspannten Menschen jeglichen Alters sind. Man sollte doch meinen, dass wenn, so wie es in Deutschland gern behauptet wird, ca. 50% der Schweden sich strengere Maßnahmen und Masken wünschen, diese 50% die Masken halt freiwillig tragen? Tun Sie aber schlichtweg nicht, also kann der Wunsch danach nicht ganz so enorm sein. Und nein, ich glaube nicht, dass ich bisher einfach nur Glück hatte und seit knapp 14 Tagen nur den 50% Menschen über den Weg laufe, die Schwedens Strategie befürworten.

Ich habe nie gelesen (außer als Trollbeitrag von Maßnahmenablehnern), dass die Schweden Masken tragen wollten, die allermeisten lehnen es ab. Auch in Schweden lesen die meisten nur, was in der Zeitung steht, glauben, was ihre Freunde sagen. Fakten? Interessieren auch dort nur wenige. Ein Fakt ist, dass Schwedens Wirtschaft genauso gelitten hat wie die deutsche, es aber im Verhältnis viel mehr Tote und Longcovid-Fälle gibt, obwohl es am Rande von Europa liegt, ein Vergleich mit den anderen skandinavischen Ländern zeigt, was auch in Schweden möglich gewesen wäre. Aber solange man selbst nicht betroffen ist, interessiert es nicht (so sehr) und die allermeisten sind nicht selbst betroffen. Jetzt kommt (bei einigen?) auch noch Trotz dazu, wer erzählt fremden gerne, dass man den falschen Weg eingeschlagen hat (würde ich auch nicht tun außer ich lehne den Staat ab)? (Außerdem hatte auch Schweden einige Maßnahmen, wird gerne von Maßnahmenablehner verschwiegen.)

Und auch in Deutschland wollen die meisten keine Maske tragen, sie tun es notgedrungen. Masken bei kleinen Zahlen würden die Zahlen gering halten, alles wäre möglich. Bei hohen Zahlen helfen sie nicht mehr so viel. Wenn zuviel Virus in der Luft herum fliegt, verhindert eine Reduzierung von 50 % (OP-Maske) oder 95 % (FFP2) nicht mehr unbedingt eine Infektion (für

eine Infektion sind je nach Variante unterschiedlich viele Viren notwendig).